

blos Chinidin in Fläschchen kommen zu lassen und Sygnaturen von Sulphus Chinii darauf zu kleben.

Ausser diesem gibt es noch viele schwefelsaure Verbindungen, die aus verschiedenen Ländern bezogen werden; will man sie aber in Flaschen elegant verpackt haben, so ist man gezwungen, sie aus Frankreich kommen zu lassen.

88. Tartarus crudus sollte nur aus dem Weinlande Ungarn kommen; allein nur Frankreich versieht uns mit dieser Waare, weil Ungarn nie hübsche Waare (gesiebt und gleichförmig roth) sendet, und die Preise immer auf's Höchste stellt.

89. Valerianas Chinii erzeugt in schönen weissen Krystallen das Haus Thybonnais & Dubosc in Paris derart gut, dass bis nun keine gleiche Waare vorkömmt weder aus England noch aus Deutschland, welche denselben Preis erlangt.

Andere valeriansaure Salze wie: V. Ammoniae, Ferri und Zinci conveniren dagegen blos aus Deutschland, hauptsächlich aus Berlin und Mannheim.

90. Von Mineralwässern sind hier die gangbarsten:

Aus Oesterreich: Carlsbad (Sprudel- u. Mühlbrunn),
Eger-Franzensbrunn,
Gleichenberg,
Marienbad (Kreuzbrunn),
Ofen (Hunyady),
Püllna (Bitterwasser),
Pyrawarth (Eisenquelle),
Rohitsch (Sauerbrunn),
Sajdschitz (Bitterwasser).

Aus Deutschland: Bonn (Schwefel- und Eisenquelle),
Ems,
Friedrichshall,
Kissingen,
Obersalzbrunn (Stahlwasser),
Selters,
Spa.

Aus Frankreich: Bussang,
Enghien,
Pougu,
Vichy.